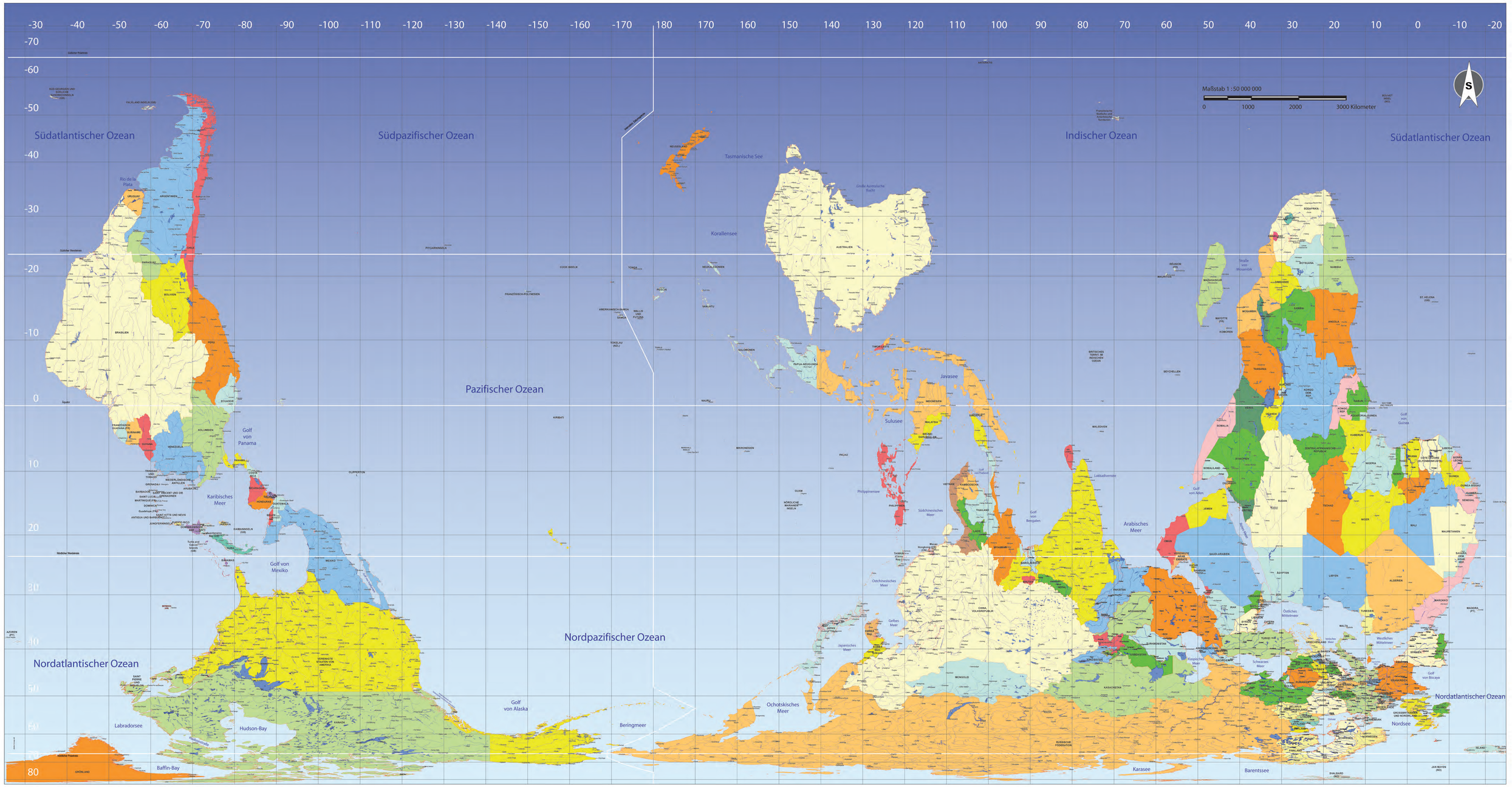
AUF DIE PERSPEKTIVE KOMMT ES AN!

Der Blick auf die Welt ändert sich, wenn man die Himmelsrichtungen umkehrt und Australien in den Mittelpunkt setzt. Kombiniert mit einer flächentreuen Darstellung der Länder und Erdteile rückt Europa an den Rand.

Landkarten prägen unsere Sicht auf die Welt. Umso verwunderlicher ist es, dass uns bis heute alle Atlanten ein verzerrtes Bild der Welt zeigen. Seit 400 Jahren wird eine europazentrische Abbildung publiziert, die Europa überproportional groß, die südlichen Länder kleiner als in Wirklichkeit darstellt. Diese „Diskriminierung" des Südens führte im 20. Jahrhundert zu neuen Projektionen. So bildet z.B. die Behrmann Projektion von 1910, eine flächentreue Zylinderprojektion, alle Länder, Kontinente und Ozeane flächentreu ab und erlaubt einen direkten, fairen Flächenvergleich. Bei dieser Schnittzylinderprojektion wurden die Schnittbreitenkreise nicht äquatornah sondern in den gemäßigten Breiten gewählt. Der englische Kartograph Mick Dyer modifizierte 2002 diese Karte indem er die „Welt auf den Kopf stellte" (Süden-Oben-Abbildung) und Australien in den Kartenmittelpunkt und an den oberen Kartenrand rückte. Diese provokante Darstellung soll den Betrachter zum Nachdenken bringen und verdeutlichen, dass es auf der Erdkugel keine „Mitte der Welt", kein „Oben" oder „Unten" gibt.



Diese Karte ist für den Einsatz in der schulischen und außerschulischen Bildungsarbeit erstellt worden. Sie darf nicht verkauft werden.

Erstellt im März 2010

Kartenbasis © (2010) www.data2map.at

Gestaltung:
PLAKATIV Grafische Medien GmbH, 26209 Kirchhatten, www.plakativ.org

Das Projekt ist gefördert von InWEnt gGmbH aus Mitteln des BMZ und ist Bestandteil des Projekts "Schule plus".

Angebote zum Globalen Lernen gibt es über das „Netzwerk Globales Lernen" in der Bildung für Nachhaltige Entwicklung / Bremen Niedersachsen.
www.netzwerk-globales-lernen.de

Verein Niedersächsischer BILDUNGSINITIATIVEN e.V.

Herausgeber ist der VNB (Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen e.V.), Geschäftsstelle NordWest, Bahnhofstraße 16, D-49406 Barnstorf, Germany, Tel: 0049-5442-80450, nordwest@vnb.de, www.vnb.de